



„ Beim Lohnservice
ist **Branchenkenntnis**
unverzichtbar „

Dachdeckermeister Harald Englert e.K. in Lauter

Harald Englert erzählt, warum der Dachdeckerlohn intern kaum zu stemmen ist und deshalb an BRZ ausgelagert wurde

Nicht nur berufsbedingt erweist sich Harald Englert als Mann mit Weitblick. Schon früh hat er erkannt, dass viel Zeit verloren geht, wenn die Lohnbuchhaltung im Betrieb durchgeführt wird. Zeit, die Harald Englert lieber sinnvoller nutzt: Für intensive Kundenberatung sowie die laufende Weiterbildung und Motivation der Mitarbeiter. Das ist die Grundlage des Erfolgs des 15 Mann starken Familienbetriebes.



Organisation und Bauinformatik 

Anwenderbericht

Erfolgsfaktor Lohn-Outsourcing



Maritta Englert ist froh, dass sie sich um den Baulohn keine Gedanken mehr machen muss



Das denkmalgeschützte Gebäude der Mittelschule Lauter bekam in Rekordzeit ein Schieferdach inklusive zweier neuer Turmspitzen



Anspruchsvolle Dächer sind die Leidenschaft von Harald Englert „Da kann man sich richtig reinknien“

Wichtig, neue Wege zu gehen

Harald Englert ist Dachdeckermeister mit der Leidenschaft für solide Dachlösungen in allen möglichen, gerne auch kniffligen Varianten. Seit 1976 ist er im Familienbetrieb aktiv. Dort erlernte er sein Handwerk von der sprichwörtlichen Pike auf. Im Jahr 1998 übernahm er gemeinsam mit seiner Ehefrau Maritta die Geschäftsführung.

„Unser Ziel ist es, uns mit unserer Arbeit von den 0815-Dächern abzuheben. Ein ordentliches, belüftetes Ziegeldach ist das Solideste, was es gibt. Aber ich mache gern anspruchsvolle Formen und Ausführungen. Ich probiere gerne neue Dinge aus, die ich auf Messen oder in Fachzeitschriften entdeckt habe.“

Das Leistungsspektrum umfasst das komplette Dachklempnerprogramm einschließlich Solaranlagen. Auch im Fassadenbau ist das Unternehmen neuerdings präsent.

„Heute arbeite ich nicht mehr selbst auf dem Dach. Bei einer Betriebsgröße von 15 Mitarbeitern gibt es jede Menge Führungsaufgaben zu erledigen und Sachverhalte zu klären. Da haben meine Frau und ich alle Hände voll zu tun“, erklärt Harald Englert.

Qualifiziertes Personal als Wettbewerbsvorteil

Besonderes Anliegen der Unternehmensleitung ist eine fachlich qualifizierte und ebenso hoch motivierte Belegschaft. Die eigene Lehrlingsausbildung, Investitionen in Weiterbildungsprogramme, gemeinschaftliche Aktivitäten und vielfältiges soziales Engagement unterstreichen den hohen Stellenwert der Menschen sowohl im Betrieb als auch im Wirkungskreis.

„Alles, was dafür an Organisation erforderlich ist, läuft nebenher. Doch es ist wichtig. Die Zeit dafür muss einfach da sein“, so Harald Englert.

Und seine Ehefrau ergänzt: *„Zeit sparen wir deshalb bei Nebentätigkeiten ein, die wir problemlos an Externe auslagern können, wie beispielsweise die Lohnabrechnung.“*

Weil Zeit bei den Englerts knapp und wertvoll ist, konzentrieren sie sich auf ihr Kerngeschäft und überlassen aufwändige Routinearbeiten den Profis von BRZ.

Lohnservice mit Branchenverständnis und Sicherheit

Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit BRZ zeichnet sich laut Harald Englert durch die persönliche und branchenkundige Betreuung aus. Neben der fachgerechten monatlichen Brutto-/ Nettolohnabrechnung der einzelnen Mitarbeiter, übernimmt BRZ auch die Pflege der Personalstammdaten, die Verwaltung der Stundenkarten mit Prüfung sämtlicher Fehlzeiten bis hin zu Meldungen an Finanzbehörden und Krankenkassen.

„Für all diese Aspekte braucht man einfach einen Fachmann“, schildert Frau Englert die Vorzüge und erzählt weiter: *„Früher hat unseren Lohn ein Steuerbüro übernommen. Aber da fühlten wir uns nicht gut beraten. Die Kanzlei-Mitarbeiter waren mit den Besonderheiten des Dachdeckerlohns nicht vertraut. Da kam es immer wieder zu Fehlern.“*

Der Lohnprüfung gelassen entgegen sehen

Tauchen heute Fragen auf, z. B. zur Lohnausgleichskasse für das Dachdeckerhandwerk (LAK) oder zum „Dach-KuG“, dann wendet sich Maritta Englert einfach an ihre persönliche Baulohn-Spezialistin bei BRZ: *„Der Fall kommt aufs Fax oder in die E-Mail und wird erledigt. Ich muss mir keine Gedanken mehr darum machen.“*

Vorteile sieht Harald Englert auch im Fall behördlicher Lohnprüfungen. Die über BRZ aufbereiteten und auf CD verfügbaren Daten erfüllen sämtliche Anforderungen. *„Bei der letzten Lohnprüfung habe ich einfach die CD verschickt und das Amt war zufrieden.“*

Sie wollen wissen, wie Sie Ihr Unternehmen durch Outsourcing der Lohnbuchhaltung gut aufstellen?

Mehr Infos:

www.brz.de/gut-aufgestellt